

Bentley verkaufte über 10 000 Autos

Mit 10 120 verkauften Autos hat Bentley 2013 ein Rekordjahr verbucht. Der Absatz stieg gegenüber dem Vorjahr um 19 Prozent beziehungsweise um mehr als 1600 Fahrzeuge. Der Marktanteil von Bentley im Luxussegment stieg um drei Prozentpunkte auf 25 Prozent.

Der gesamtamerikanische Markt setzte im Jahresverlauf seine starke Entwicklung weiter fort und bleibt mit 3140 Fahrzeugen (+28 %) wichtigste Absatzregion für die Marke vor China mit 2191 Einheiten und einem Rückgang um etwa 60 Verkäufe. In Europa stieg das Auslieferungsvolumen um elf Prozent auf 1480 Fahrzeuge. Auf dem britischen Heimatmarkt verzeichnete Bentley deutliche Zuwächse mit einem Gesamtvolumen von 1381 Auslieferungen (+25 %). Auch in Deutschland mit über 400 Neuzulassungen sowie wie im asiatisch-pazifischen Raum (+26 % auf 452 Fahrzeuge) legte die Marke deutlich zu. Das weltweite Händlernetz vergrößerte sich um elf Prozent auf inzwischen 193 Standorte.

Die neuen Modelle trugen maßgeblich zu der erfolgreichen Entwicklung bei. So präsentierte Bentley in 2013 mit dem neuen Flying Spur die schnellste und stärkste Limousine der Firmengeschichte. Innerhalb der letzten vier Monate des Jahres, in denen das neue Modell am Markt voll verfügbar war, lieferte Bentley 2005 Stück an Kunden aus. Die durchschnittlichen Absatzzahlen des Vorgängermodells Continental Flying Spur beliefen sich während der siebenjährigen Laufzeit auf 2700 Auslieferungen pro Jahr. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Bentley Flying Spur.